

**Vergleich des La-Bereichs
Südost¹
für die 26. Kw 2005 und die 26. Ausgabe 2006
unter Berücksichtigung des Fahrplanwechsels im Dezember 2005**

1. Untersuchungsmethode

Zur Auswertung wurden ausschließlich DB-Unterlagen herangezogen:

- Die „Zusammenstellung der vorübergehenden Langsamfahrstellen und anderen Besonderheiten“ („La“) mit den Ausgaben („LaHefte“)

26. Kw 2005,	gültig vom	27.06. bis 03.07.05
26. Ausgabe 2006,	gültig vom	30.06. bis 06.07.06

Fahrplanwechsel 2005:

49. Ausgabe 2005,	gültig vom	09.12. bis 15.12.05 („La 49“),
-------------------	------------	--------------------------------

- Buchfahrpläne der DB-Netz AG, Niederlassung Südost, für das Fahrplanjahr 2006, das am 11.12.2005 um 00:00 Uhr begann.

Es wurden nur Stellen mit einer konkreten Geschwindigkeitsangabe aufgenommen. Nicht berücksichtigt wurden Eintragungen, die mit dem Hinweis „Geschwindigkeitsanhebung nach Mängelbeseitigung“ versehen waren. Die Längenerfassung erfolgte immer auf *ein* Gleis bezogen. D.h. bei zweigleisigen Strecken wurde ein 1 km langer Geschwindigkeitseinbruch, der beide Fahrtrichtungen betrifft, doppelt gezählt, bei eingleisigen Strecken nur einmal.

Die kompletten Untersuchungsergebnisse sind in einer Excel-Tabelle erfasst, die auf Anforderung zur Verfügung gestellt werden kann.

2. Vergleich 26. Kw 2005 und 26. Ausgabe 2006

		<i>gesamt</i>	<i>davon in nicht durchgehenden Hauptgleisen:</i>
Anzahl:	26. Kw 2005	313	124 (39,6 %)
	26. Ausgabe 2006	253	114 (44,9 %)
	Veränderung	- 19,2 %	
Gesamtlänge:	26. Kw 2005	196,1 km	49,7 km (25,3 %)
	26. Ausgabe 2006	132,1 km	44,8 km (29,3 %)
	Veränderung	- 32,6 %	

¹ Sachsen, Thüringen, Sachsen-Anhalt und Randbereiche von Brandenburg

3. Ursachenangabe für die Langsamfahrstellen

Als Gründe werden Oberbau- (O), Unterbau- (U), Brücken- (B), oder sicherungstechnische Mängel (S) angegeben. Die entsprechende zahlenmäßige Auswertung enthält Anlage 1. Im Gegensatz zur in der DB Netz-Niederlassung Mitte von 2004 auf 2005 geübten Praxis des Weglassens des Grundes wurde für die NL Südost kein Eintrag identifiziert, bei dem von 2005 auf 2006 die Angabe des Grundes entfallen ist.

4. Fahrplanwechsel

44 der 313 Langsamfahrstellen (14,6 %) aus der 26. Kw 2005 sind in den Buchfahrplänen der folgenden Fahrplanperiode wiederzufinden, *ohne* dass ihnen abgeholfen wurde. Sie haben eine Gesamtlänge von 33,3 km, sind in der Exceltabelle grau unterlegt und in Anlage 2 zusammengefasst. Drei davon sind gleichwohl in der 26. Ausgabe 2006 wiederzufinden (in Anlage 2 mit ** markiert). Das ist unlogisch.

Weitere **134** der 313 Langsamfahrstellen (42,5 %) aus der 26. Kw 2005 sind auch in der 26. Ausgabe 2006 enthalten und folglich schon älter als 12 Monate. Sie haben eine Gesamtlänge von 63,4 km und sind in der Exceltabelle hellblau unterlegt. Von diesen 134 sind wiederum 90 Langsamfahrstellen (67,6 %) mit einer Gesamtlänge von 39,1 km (62,8 %) nicht in den durchgehenden Hauptgleisen gelegen.

Insgesamt wurden also 178 der 313 Langsamfahrstellen (56,9 %) mit einer Gesamtlänge von 96,7 km aus der 26. Kw 2005 im Verlaufe von zwölf Monaten nicht beseitigt. Sie sind entweder in den Buchfahrplan eingegangen (24,7 %) oder sie wurden von Woche zu Woche, insgesamt 52 mal, in das La-Heft der Folgeweche übertragen, ohne dass ihnen abgeholfen wurde (75,3 %).

5. Alter der Langsamfahrstellen

Die Altersstruktur der Langsamfahrstellen inklusive des Vergleiches mit den zuvor untersuchten Niederlassungen Süd und Mitte teilt sich wie folgt auf:

Alter (Monate)	NL Südost (26. Kw 2006)		NL Süd (30. Kw 2006)		NL Mitte (30. Kw 2005)	
	Anzahl	Gesamtlänge	Anzahl	Gesamtlänge	Anzahl	Gesamtlänge
≤ 1:	19 (7,5 %)	15,1 km (11,4 %)	79 (21,6 %)	100,9 km (34,2 %)	23 (10,5 %)	16,2 km (10,2 %)
1 ≤ 3:	27 (10,7 %)	8,3 km (6,3 %)	56 (15,5 %)	25,3 km (8,6 %)	39 (17,8 %)	19,2 km (12,1 %)
3 ≤ 6:	16 (6,3 %)	8,4 km (6,4 %)	52 (14,2 %)	23,1 km (7,8 %)	20 (9,1 %)	42,6 km (26,7 %)
6 ≤ 12:	52 (20,6 %)	34,7 km (26,3 %)	76 (20,8 %)	76,5 km (26,0 %)	46 (21,0 %)	27,2 km (17,1 %)
> 12	139 ² (54,9 %)	65,6 km (49,6 %)	-	-	91 (41,6 %)	53,9 km (33,9 %)
12 ≤ 24	-	-	52 (14,2 %)	25,9 km (8,8 %)	-	-
> 24	nicht ermittelbar	nicht ermittelbar	50 (13,7 %)	42,9 km (14,6 %)	nicht ermittelbar	nicht ermittelbar
Summe:	253 (100,0 %)	132,1 km (100,0 %)	365 (100,0 %)	294,6 km (100,0 %)	219 (100,0 %)	159,1 km (100,0 %)

² In der Kategorie „älter als ein Jahr“ (.....) stehen fünf Einträge mehr, als unter Punkt 4. (Abs. 2) ausgewiesen sind. Dies liegt daran, dass diese laut Datumsangabe von in der La 26/2006 zwar älter als ein Jahr sind, aber in der La der 26. Kw 2005 fehlen. Auf die Datumsangaben ist also kein hundertprozentiger Verlass.

6. Anteil der La-Stellen in den nicht durchgehenden Hauptgleise³

Langsamfahrstellen, die nicht in durchgehenden Hauptgleisen gelegen sind			
	NL Südost	NL Süd	NL Mitte
2004:	-	15 von 266 (5,6 %)	15 von 246 (6,1 %)
2005:	124 von 313 (39,6 %)	23 von 353 (6,5 %)	9 von 219 (4,1 %)
2006:	114 von 253 (45,1 %)	18 von 365 (4,9 %)	-

Der Grund für die im zweiten Punkt ersichtlichen Unterschiede zur Situation in den Alt-bundesländern ist nicht nur in der besonderen Vernachlässigung der Nebengleise in der NL Südost zu suchen. Verantwortlich sind nicht zuletzt auch die unterschiedlichen verkehrspolitischen Gegebenheiten in Ost und West bis 1990, aufgrund derer es an den Strecken der ehemaligen Reichsbahn, die noch keine durchgehende Modernisierung erfahren haben, noch viele Gleisanlagen gibt, die heute kaum noch bzw. gar nicht mehr benötigt und daher nur ungenügend instand gehalten werden. **Eine besonders hohe Zahl von Mängelstellen in den Nebengleisen bietet der Bahnhof Falkenberg (Elster), dessen dringend erforderliche Sanierung seit Jahren immer wieder verschoben wird. Auch die durchgehenden Streckengleise sind nur noch mit 30 (unterer Bahnhofsteil) bzw. 10 km/h (oberer Bahnhofsteil) befahrbar.** Die DB Netz AG disponiert ihre Sanierung und Instandhaltung anhand der Belange des reisezeitempfindlichen Personenverkehrs, so dass besonders die ausschließlich im Güterverkehr tätigen EVU von der Vernachlässigung der Nebengleise betroffen sind – z.B. durch erhöhten Energieverbrauch und Verschleiß wegen der vermehrten Brems- und Anfahrvorgänge an den Langsamfahrstellen.

7. Anzahl der La-Stellen, deren Verbleib nach Fahrplanwechsel ungeklärt ist.

Es wurden 51 Langsamfahrstellen aus der La 49 ermittelt, die mit dem Fahrplanwechsel am 10.12.05 um 23.59 Uhr außer Kraft getreten sind (Anlage 3). Mit 37 La-Stellen ist der Großteil davon im Buchfahrplan wiederzufinden. Der Verbleib der restlichen 14 La-Stellen konnte anhand der Unterlagen nicht nachvollzogen werden. Bei fünf dieser 14 La-Stellen konnte in Ermangelung entsprechender Unterlagen (Strecken mit Zugleitbetrieb) die Aufnahme in den Buchfahrplan nicht geprüft werden. Die übrigen neun La-Stellen finden sich nicht im neuen Buchfahrplan wieder. Es bleibt also offen, was mit diesen geschehen ist. Es ist nicht wahrscheinlich, dass alle 14 La-Stellen in derselben Woche beseitigt/repariert wurden.

Eigentlich müsste die Gültigkeit *aller* in den Buchfahrplan übernommenen La-Stellen zum Fahrplanwechsel am 10.12.05 um 23.59 Uhr enden. 44 im Sommer 2005 identifizierten La-Stellen finden sich im neuen Buchfahrplan wieder (siehe Ziffer 4 bzw. Anlage 2). Von den La-Stellen, deren Gültigkeit *lt. La 49* am 10.12. *endete*, finden sich aber nur 37 und nicht 44 im neuen Buchfahrplan wieder. Von diesen 37 ist auch noch der Eintrag für die

³ Durchgehende Hauptgleise sind die Hauptgleise der freien Strecke und ihre Fortsetzung in den Bahnhöfen. Dort binden über Weichen die nicht durchgehenden Hauptgleise an, die i. d. R. nicht von durchfahrenden Zügen, sondern für Verkehrshalte von Reisezügen, Überholungen u. ä. genutzt werden.

Strecke 270b (Teutschenthal - Angersdorf) abzuziehen, weil er erst am 05.10.05 in Kraft getreten ist und daher in der Kw 26 noch gar nicht auftauchen konnte. Die ungeklärte Differenz besteht also zwischen 36 und 44. Dadurch erhöht sich die Anzahl der La-Stellen, die scheinbar „zuviel“ in den Buchfahrplan übernommen wurden, auf acht. Diese acht sind aber genau jene, die in der letzten Spalte von Anlage 2 den Vermerk „nein“ tragen. Deren Gültigkeit ist ausweislich La 49 zum Fahrplanwechsel 2005 *nicht* abgelaufen, gleichwohl sind sie im Buchfahrplan 2005/2006 zu finden. Das ist unlogisch.

8. Fazit

- Sowohl anzahl- als auch längenmäßig ist bei den Langsamfahrstellen von Sommer 2005 auf Sommer 2006 ein Rückgang zu verzeichnen (-19,2 % bzw. -32,6 %).
- Wie schon in den zuvor untersuchten Niederlassungen Süd und Mitte gibt es insbesondere auf Strecken mit untergeordneter Bedeutung bzw. in nicht durchgehenden Hauptgleisen Langsamfahrstellen, die schon mehrere Jahre alt sind. Deren Anteil aber ist im Vergleich zu Süd und Mitte bedeutend höher. Auch der Anteil der Langsamfahrstellen, die zum Zeitpunkt der Untersuchung bereits älter als ein Jahr waren, ist insbesondere im Vergleich mit der NL Süd signifikant höher.

Anlage 1:**Auswertung nach Anzahl und Schadensarten**

	26. Kw 2005		26. Ausgabe 2006	
	Anzahl	Gesamtlänge	Anzahl	Gesamtlänge
wegen ausgewiesener Oberbauschäden	140	64,5 km	127	58,7 km
wegen ausgewiesener Unterbauschäden	4	1,8 km	8	2,0 km
wegen ausgewiesener Brückenschäden	11	1,1 km	8	1,0 km
wegen ausgewiesener sicherungstechnischer Mängel	35	16,5 km	18	12,1 km
ohne Angaben zu den Ursachen	123	112,2 km	92	58,3 km
Summe:	313	196,1 km	253	132,1 km
Veränderung gegenüber Vorjahr:			- 19,2 %	- 32,6 %

Nicht mit berücksichtigt ist die 20,8 km lange „Langsamfahrstelle“ für die Strecke 453 Zella-Mehlis – Wernshausen. Es handelt sich hierbei nicht um eine Langsamfahrstelle im Sinne dieser Untersuchung, sondern um einen seit Jahren (!) falschen Geschwindigkeitseintrag von 60 statt 50 km/h in den Buchfahrplänen. Die in den internen und externen Fahrplanmedien abgedruckten Fahrtzeiten sind aber für 50 km/h gerechnet, so dass keine Zugverspätungen entstehen.

Anlage 2:

Langsamfahrstellen aus der 26. Kw 2005, die im Buchfahrplan ab 11.12.05 wiederzufinden sind

Str.-Nr.	Ort	von	bis	seit	km/h	Grund	lt. La 49 Ende zum Fplw?
100b	Bft Magdeburg Hbf	142,1	141,0	12.12.04	40	offen	ja
101a	Brandenbg Altstadt - Pritzerbe	63,1	63,2	29.5.05	30	S	ja
	Premnitz - Rathenow	82,4	82,7	29.5.05	60	offen	ja
101b	Brandenbg Altstadt	60,0	59,3	29.5.05	50	offen	ja
200a	Magdeburg-Neustadt	2,2	1,9	28.2.05	80	offen	ja
	Bft Schöneb Pbf - Calbe (S) Ost	22,0	26,5	4.1.05	120	offen	ja
250a	Bft Halberstadt Pbf - Ströbeck	90,8	90,9	26.9.03	50	S	nein
300b	Bft Leipzig Neue Messe S	76,3	75,8	24.3.03	80	offen	nein
301a	Bft Roßlau Gbf Ost	26,0	26,1	23.5.05	20	O	nein
320a	Herzbg West - Fak unt Bf W 26	106,2	106,4	20.6.05	70	O	ja
409a	Buna-Werke - Holleben*	11,6	11,7	31.5.05	70	O	ja
418a	Roßleben - Gehofen	45,0	45,2	31.1.05	30	S	ja
418b	Gehofen - Roßleben	46,2	46,1	31.1.05	30	S	ja
450a	Gehlberg - Oberhof	35,0	36,8	12.12.04	80	offen	ja
	Gehlberg - Oberhof	36,8	39,7	3.7.05	70	offen	ja
	Zella-Mehlis - Suhl**	51,1	51,3	6.9.04	30	offen	nein
450b	Oberhof - Gehlberg	39,7	36,8	3.7.05	70	offen	ja
	Oberhof - Gehlberg	36,8	35,0	12.12.04	80	offen	ja
453a	Niederschmalk - Wernshausen	29,1	29,2	1.11.04	40	offen	ja
480a	Bft Eisenach Pbf - Förtha	1,0	1,1	12.12.04	50	offen	ja
620a	Gera-Liebschwitz - Wünschendf	4,7	5,3	12.12.04	60	offen	ja
620b	Elsterberg - Greiz-Dörlau	35,1	34,3	16.12.04	60	offen	ja
650a	Neukieritzsch***	0,6	0,7	12.12.04	20	offen	nein
650b	Neukieritzsch***	0,7	0,6	14.2.05	20	offen	nein
670b	Niederpöllnitz	92,8	92,7	23.6.05	50	offen	ja
700b	Bft Riesa (Übg zu Strecke 740)	65,8	0,2	12.12.04	40	offen	ja
720b	Neusörnewitz - Meißen	99,8	96,9	12.12.04	50	O	ja
742b	Nossen - Freiberg (Sachs)	18,3	18,4	1.3.05	10	S	ja
800b	Dre-Friedrichst - Cossebaude	2,7	7,5	12.12.04	50/70	offen	ja
840a	Lohsa	59,9	60,9	8.12.97	50	O	nein
840b	Elsterwerda-Biehla****	124,5	124,4	7.2.05	10	B	nein
907a	Pockau-Lengefeld	0,5	0,6	10.1.05	10	S	ja
	Pockau-Lengefeld - Olbernhau	2,8	2,9	10.1.05	10	S	ja
	Pockau-Lengefeld - Olbernhau	6,7	6,8	10.1.05	10	S	ja
907b	Olbernhau - Pockau-Lengefeld	7,8	7,7	10.1.05	10	S	ja
	Olbernhau - Pockau-Lengefeld	1,1	0,7	10.1.05	50	offen	ja
909a	Grünstädtel - Schwarzenberg	23,0	23,1	29.6.04	10	S	ja
918a	Voigtsgrün – Lengenfeld (V)	18,3	18,4	29.4.05	70	S	ja
	Lengenfeld (V)	20,0	21,3	15.4.03	60	offen	ja
923a	Herlasgrün - Eich (Sachs)	6,6	6,6	7.2.05	70	offen	ja
	Herlasgrün - Eich (Sachs)	8,9	9,0	28.6.04	40	S	ja
	Herlasgrün - Eich (Sachs)	9,7	10,3	7.2.05	70	offen	ja
923b	Falkenstein (V) - Eich (Sachs)	20,3	19,4	7.2.05	70	offen	ja
985a	Sebnitz - Ulbersdorf	49,2	49,4	14.12.03	40	offen	ja

Gesamtzahl: 44

* lt. Buchfahrplan wurde offensichtlich der gesamte Abschnitt von km 5,6 bis km 18,1 auf 70 km/h heruntergesetzt

** mit 30 km/h in den Bfpl eingegangen, mit 10 km/h für lokbespannte Züge und Gültigkeitsbeginn 11.12.05 in La 26/2006 enthalten, fehlt aber gänzlich in La 49/2005 (!)

*** sowohl in La 26/2006 als auch im Bfpl enthalten

**** Ende am 10.12.05, aber schon um 11.00 Uhr (was galt dann bis 23.59 Uhr?)

Anlage 3:

Langsamfahrstellen, deren Gültigkeit am 10.12.05 um 23.59 Uhr (Fahrplanwechsel) endete

Str.-Nr.	Ort	von	bis	km/h	Grund	Bemerkung NP
100b	Bft Magdeburg Hbf	142,1	141,0	40	?	in Bfpl übernommen
101a	Bft Brandenburg Pbf – Brandenburg Altstadt	59,0	58,9	10	S	BÜ km 58,93 jetzt gesichert?
	Brandenburg Altstadt – Pritzerbe	63,1	63,2	30	S	in Bfpl übernommen
	Premnitz – Rathenow	82,1	82,7	60	?	in Bfpl übernommen
	Premnitz – Rathenow	84,5	84,7	50	?	BÜ km 84,71 jetzt gesichert?
	Premnitz – Rathenow	88,3	88,9	10	?	BÜ km 88,85 nicht mehr vorh
101b	Brandenburg Altstadt	60,0	59,3	50	?	in Bfpl übernommen
200a	Magdeburg-Neustadt	2,2	1,9	80	?	in Bfpl übernommen
	Bft Schönebeck Pbf – Calbe (S) Ost	22,0	26,5	120	?	in Bfpl übernommen
245a	Calbe (Saale) West	13,3	14,3	10	O	Verbleib unklar (kein Bfpl vorh)
	Calbe (Saale) West – Nienburg (Saale)	12,8	13,3	20	?	Verbleib unklar (kein Bfpl vorh)
270a	Teutschenthal*	18,4	18,6	20	?	Verbleib unklar
270b	Röblingen am See – Teutschenthal*	21,0	20,7	70	U	Sanierung wahrsch. Juni 2006
	Teutschenthal – Bft Angersdorf*	12,8	12,1	70	U	in Bfpl übernommen
	Abzw Halle Ac – Halle Hbf*	1,8	1,6	80	?	Verbleib unklar
320a	Herzberg West – Fak unt Bf W 26	106,2	106,4	70	O	in Bfpl übernommen
409a	Buna-Werke – Holleben	11,6	11,7	70	O	in Bfpl übernommen (s. Anlage 2)
410a	Großlehna – Großkorbetha	29,7	30,4	100	?	Verbleib unklar
418a	Roßleben – Gehofen	45,0	45,2	30	S	in Bfpl übernommen
418b	Gehofen - Roßleben	46,2	46,1	30	S	in Bfpl übernommen
450a	Gehlberg – Oberhof	35,0	36,8	80	?	in Bfpl übernommen
	Gehlberg – Oberhof	36,8	39,7	70	?	in Bfpl übernommen
450b	Oberhof – Gehlberg	39,7	36,8	70	?	in Bfpl übernommen
	Oberhof – Gehlberg	36,8	35,0	80	?	in Bfpl übernommen
453a	Niederschmalkalden – Wernshausen	29,1	29,2	40	?	in Bfpl übernommen
453b	Schmalkalden – Schmalk Fachh Hp	22,2	22,1	30	?	Verbleib unklar (kein Bfpl vorh)
480a	Bft Eisenach Pbf – Förtha	1,0	1,1	50	?	in Bfpl übernommen
620a	Gera-Liebschwitz – Wünschendorf	4,7	5,3	60	?	in Bfpl übernommen
620b	Elsterberg – Greiz-Dörlau	35,1	34,3	60	?	in Bfpl übernommen
670b	Niederpöllnitz	92,8	92,7	50	?	in Bfpl übernommen
672a	Ebersdf-Friesau – Unterlemnitz	47,9	51,5	20	O	Sanierung im Herbst 2005
700b	Bft Riesa	65,8	0,2	40	?	in Bfpl übernommen
720b	Neusörnwitz - Meißen	99,8	96,9	50	?	in Bfpl übernommen
742b	Nossen - Freiberg (Sachs)	18,3	18,4	10	?	in Bfpl übernommen
800b	Dre-Friedrichstadt – Cossebaude	2,7	7,5	70	?	in Bfpl übernommen
807b	Altenberg – Glashütte	25,1	25,0	50	?	Verbleib unklar (kein Bfpl vorh)
907a	Pockau-Lengefeld – Olbernhau	0,5	0,6	10	S	in Bfpl übernommen
	Pockau-Lengefeld – Olbernhau	2,8	2,9	10	S	in Bfpl übernommen
	Pockau-Lengefeld – Olbernhau	6,7	6,8	10	S	in Bfpl übernommen
907b	Olbernhau – Pockau-Lengefeld	7,8	7,7	10	S	in Bfpl übernommen
	Olbernhau – Pockau-Lengefeld	1,1	0,7	50	?	in Bfpl übernommen
909a	Grünstädtel – Schwarzenberg	23,0	23,1	10	S	in Bfpl übernommen
912a	Chemnitz Hbf – Chemnitz Süd**	0,2	3,1	60	S	Verbleib unklar
918a	Voigtsgrün – Lengenfeld (V)	18,3	18,4	70	S	in Bfpl übernommen
	Lengenfeld (V)	20,0	21,3	60	?	in Bfpl übernommen
923a	Herlasgrün - Eich (Sachs)	6,0	6,6	70	?	in Bfpl übernommen
	Herlasgrün - Eich (Sachs)	8,9	9,0	40	S	in Bfpl übernommen
	Herlasgrün - Eich (Sachs)	9,7	10,3	70	?	in Bfpl übernommen
923b	Falkenstein (V) - Eich (Sachs)	19,4	20,3	70	?	in Bfpl übernommen
940b	Oelsnitz - Adorf	33,4	32,1	20	?	Verbleib unklar
985a	Sebnitz (Sachs) - Ulbersdorf	49,2	49,4	40	?	in Bfpl übernommen

Gesamtzahl: 51

* erst nach der 26. Kw 2005 in Kraft getreten, daher hier nirgendwo anders erfaßt

** ab km 2,0 Zugleitbetrieb, daher kein Bfpl vorhanden